

eilbote Magazin

Ausgabe 10 / 2023



Getreidelager der Velaro GmbH
Blokern, KG im sächsischen Oberlesa
mit dem weißen und hermetisch
abgedichteten Silo.

Getreidelagerung

Unter Dach und Fach genügt nicht mehr

Der Klimawandel begünstigt die Einwanderung neuer Vorratsschädlinge und die Herausbildung riesiger Käferpopulationen. Der Kampf gegen das große Krabbeln erfordert nach Meinung von Experten höhere Sorgfalt bei der Reinigung des Getreides und hermetisch abgedichtete Lager.

Landwirt Klaus Münchhoff bewirtschaftet mit seinem Sohn rund 1.000 Hektar. Auf den sehr heterogenen Flächen mit 23 bis 100 Bodenpunkten rund um Dörschitz im Harzlandkreis (Sachsen-Anhalt) wachsen Winterweizen, Wintergerste, Durum, Winterraps, Marktbinsen und neuerdings auch Sonnenblumen. Das „Gut Dörschitz“ gehörte vor gut 15 Jahren zu den ersten Betrieben mit einem DLG-Nachhaltigkeitszertifikat und

arbeitet nach dem QS-System, dem Gütesiegel für Lebensmittel. Ein wichtiges Kriterium der Zertifizierung ist die Ressourcenschonung. Neben der teilflächenspezifischen Aussaat und Düngung zählt für Klaus Münchhoff dazu unbedingt die verlustfreie Bergung und Lagerung des Erntegutes. „Hier ist uns schon aus finanzieller Sicht jede Dezimale wichtig. Wir unternehmen einiges an Vorratsschutz, um gutes, sauberes Getreide abzuliefern“, betont der Landwirt.

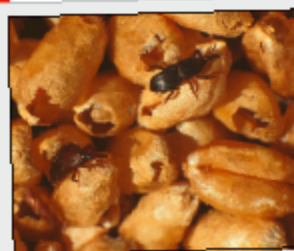
SNELL GELESEN

Die Entwicklung der Getreidepreise in den letzten Jahren zeigt, dass sich durch Einlagerung der Ernte und den Verkauf zu einem günstigen Zeitpunkt zum Teil deutlich höhere Preise erzielen lassen.

Entscheidend sind Technik und motivierte Mitarbeiter

Bis zu 75 % der Getreide- und Rapsernte, insgesamt etwa 4.000 t, lagert der Betrieb in eigenen Hallen ein. „Der Schutz des Erntegutes

Ein Drittel geht verloren



Von Kornkäfern befallener Weizen. Insekten verursachen die größten Schäden bei der Getreidelagerung.

Nach Angaben der Welt Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation (FAO)

Diese Woche lesen Sie:

Getreidelagerung: Der Kampf gegen das große Krabbeln erfordert nach Meinung von Experten höhere Sorgfalt bei der Reinigung des Getreides und hermetisch abgedichtete Lager. Wir erläutern die Technologie der gasundurchlässigen Silo-Abdichtung nach australischem Standard.

>>> zur aktuellen Ausgabe